

sichtbare Piercings und Tattoos

Beitrag von „philosophus“ vom 12. Januar 2010 14:53

Zitat

Original von Meike.

Im Endeffekt hat man mit der anzugtragenden Nulpe dauerhaft mehr Ärger in der Behörde, als mit dem kompetenten 'Individualist'.

Hm, die hier von einigen Postern ausgemachten Extreme sind aber auch nicht zielführend und verraten wohl eher etwas über eigene Wertmaßstäbe als darüber, wie eventuell Verhältnisse sind.

Zudem: Institutionen haben eine gewisse Beharrungskraft, das liegt aber nicht so sehr an einzelnen "Grauen Herren in Anzügen", sondern am Wesen von Institutionen; sie sollen ja etwas erhalten und weitertragen.

Nebeneffekt kann sein - muss es ja nicht zwangsläufig -, dass Institutionen und die Personen, die in ihnen arbeiten, etwas konservativ denken und entsprechend sich z. B. an Details wie dem Dresscode orientieren - ob zu Recht oder Unrecht ist ja erst einmal zweitrangig für die Frage der Threadstarterin. Auf nichts anderes hat magister99 hingewiesen, und das ist ja auch in der Sache richtig.

Wie man das selbst halten möchte, muss man dann ja in einem zweiten Schritt entscheiden.